



Wo ist die Natur, wenn die menschliche Aneignung eine „totale Landschaft“ (Rolf Peter Sieferle) geschaffen hat? Finden wir sie in der Vogelwelt oder am Sternenhimmel, im Auenlehm Boden oder in den rezenten Pflanzengesellschaften? Wer kennt die Facetten des Natürlichen im Oderbruch, wer beobachtet die Veränderungen und kann etwas über Gewinne und Verluste sagen? Welche Konflikte entzünden sich am Thema „Natur“ und wann ist die die Natur ein Quell der menschlichen Freude?

NATUR – NACHTS IM ODERBRUCHMUSEUM!

Sommerschule 2022

vom 31. Mai bis 05. Juni im Oderbruch

In der diesjährigen Sommerschule für Landschaftskommunikation sprechen wir mit verschiedenen Menschen im Oderbruch, die ein besonderes Verhältnis zur Natur und ihren Erscheinungsformen haben, um diese Fragen zu vertiefen und zu beantworten. Die Ergebnisse werden so aufgearbeitet, dass sie in der Pfingstnacht vom 4. auf den 5. Juni im Oderbruch Museum Altranft präsentiert werden können – mit Hörinstallationen, Nachtfalterfallen, Lichtinszenierungen, Gesprächen, Spielideen und kleinen Filmvorführungen.



WO:

- „Die Malche“
(Malche 1, 16259 Bad Freienwalde)

MIT WEM:

- Büro für Landschaftskommunikation (Dr. Kenneth Anders) in Kooperation mit der
- Professur Landschaftsplanung (Prof. Schmidt, P.Herrmann, M.v. Gagern, M. Meier, T. Leukefeld) und der
- HNE Eberswalde

FÜR WEN:

- anrechenbar als LB 522, LM 245, LM 333

KOSTEN:

- nur 50€ Eigenanteil für Übernachtung inkl. Halbpension



BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL!